

Hausaufgabe 25a:

- 1:  $[\varphi \rightarrow \psi \wedge \chi \rightarrow \psi$  Einführen einer Annahme
- 2:  $[\varphi \vee \chi$  Einführen einer Annahme
- 3:  $\varphi \rightarrow \psi$   $\wedge$ -Elimination mit 1
- 4:  $\chi \rightarrow \psi$   $\wedge$ -Elimination mit 1
- 5:  $\psi$  Fallunterscheidung mit 2,3 und 4
- 6:  $(\varphi \vee \chi) \rightarrow \psi]$   $\rightarrow$ -Einführung

Hausaufgabe 25b:

- 1:  $[\varphi \vee \psi$  Einführen einer Annahme
- 2:  $[\neg\varphi$  Einführen einer Annahme
- 3:  $[\varphi$  Einführen einer Annahme
- 4:  $\perp$   $\rightarrow$ -Elimination mit 2 und 3
- 5:  $\psi]$   $\perp$ -Elimination mit 4
- 6:  $\varphi \rightarrow \psi$   $\rightarrow$ -Einführung mit 3 und 5
- 7:  $[\psi$  Einführen einer Annahme
- 8:  $\psi]$  Kopie von 7
- 9:  $\psi \rightarrow \psi$   $\rightarrow$ -Einführung mit 7 und 8
- 10:  $\psi]$  Fallunterscheidung mit 1,5 und 9
- 11:  $\neg\varphi \rightarrow \psi]$   $\rightarrow$ -Einführung mit 1 und 10

Hausaufgabe 28a:

- 1:  $[\exists v_0^s \varphi$  Einführen einer Annahme
- 2:  $[\forall v_0^s \neg\varphi$  Einführung einer Annahme
- 3:  $\neg\varphi$   $\forall$ -Elimination
- 4:  $\perp]$   $\exists$ -Elimination mit 1 und 3
- 5:  $\neg\forall v_0^s \neg\varphi]$   $\rightarrow$ -Einführung mit 2 und 4.

Hausaufgabe 28b:

- 1:  $[\neg\forall v_0^s \neg\varphi(v_0^s)$  Einführen einer Annahme
- 2:  $[\neg\exists v_0^s \varphi(v_0^s)$  Einführen einer Annahme
- 3:  $[\varphi(v_0^s)$  Einführen einer Annahme
- 4:  $\exists v_0^s \varphi(v_0^s)$   $\exists$ -Einführung
- 5:  $\perp]$   $\rightarrow$ -Elimination mit 2 und 4
- 6:  $\neg\varphi(v_0^s)$   $\rightarrow$ -Einführung
- 7:  $\forall v_0^s \neg\varphi(v_0^s)$   $\forall$ -Einführung
- 8:  $\perp]$   $\rightarrow$ -Elimination mit 1 und 7
- 9:  $\neg\exists v_0^s \varphi(v_0^s) \rightarrow \perp$   $\rightarrow$ -Einführung
- 10:  $\exists v_0^s \varphi(v_0^s)]$  Widerspruchsregel mit 9

Testat 10, Aufgabe 2:

- 1:  $[\varphi$  Einführen einer Annahme
- 2:  $[\neg\varphi$  Einführen einer Annahme
- 3:  $\perp]$   $\rightarrow$ -Elimination mit 1 und 2
- 4:  $\neg\varphi \rightarrow \perp$   $\rightarrow$ -Einführung mit 2 und 3
- 5:  $\neg\neg\varphi$

Testat 10, Aufgabe 1:

$$\varphi := \exists v_0^{\text{vektor}} \exists v_1^{\text{vektor}} \exists v_2^{\text{vektor}} \forall v_3^{\text{vektor}} \exists v_0^{\text{skalar}} \exists v_1^{\text{skalar}} \exists v_2^{\text{skalar}}$$

$$v_3^{\text{vektor}} = +_{\text{vektor}}(\cdot_{\text{vektor}}(v_0^{\text{vektor}}, v_0^{\text{skalar}}), +_{\text{vektor}}(\cdot_{\text{vektor}}(v_1^{\text{vektor}}, v_1^{\text{skalar}}), \cdot_{\text{vektor}}(v_2^{\text{vektor}}, v_2^{\text{skalar}})))$$

Testat 10, Aufgabe 3:(i) Sei  $t = v_i^s$  eine Variable, dann enthält keine linke Klammer und kein Funktionssymbol.

(ii) Sei  $t = k$  eine Konstante, dann enthält keine linke Klammer und kein Funktionssymbol.

(iii) Sei  $t = f(t_1, \dots, t_n)$  und für alle  $i$  gilt:  $t_i$  enthält genauso viele linke Klammern wie Funktionssymbole.

Dann

$$\begin{aligned} \text{Anzahl der Funktionssymbole in } t &= 1 + \sum_{i=1}^n \text{Anzahl der Funktionssymbole in } t_i \\ &= 1 + \sum_{i=1}^n \text{Anzahl linker Klammern in } t_i \\ &= \text{Anzahl linker Klammern in } t. \end{aligned}$$

Hausaufgabe 29: Sei  $\sigma = (S, F, R, K, fct)$  eine Signatur, für alle Terme  $t \in T^\sigma$ , definieren wir  $var(t)$ , die Variablen die  $t$  vorkommen, rekursiv :

(i)  $t = v_i^s$ , wobei  $i \in \mathbb{N}$  und  $s \in S$ , dann  $var(t) = \{v_i^s\}$ .

(ii)  $t = k$ , wobei  $k \in K$ , dann  $var(t) = \emptyset$ .

(iii)  $t = f(t_1, \dots, t_n)$ , wobei  $f \in F$  und  $t_i \in T^\sigma$ , dann  $var(t) = \bigcup_{i=1..n} var(t_i)$ .

Nun definieren für alle Aussagen  $\varphi$  die freien Variablen  $fr(\varphi)$ , die in  $\varphi$  vorkommen, rekursiv:

(i)  $\varphi = r(t_1, \dots, t_n)$ , wobei  $t_i$  Terme und  $r \in R$ , dann  $fr(\varphi) = \bigcup_{i=1..n} var(t_i)$ .

(ii)  $\varphi = t_1 = t_2$ , wobei  $t_i$ , dann  $fr(\varphi) = var(t_1) \cup var(t_2)$ .

(iii)  $\varphi = \neg\psi$ , dann  $fr(\varphi) = fr(\psi)$ .

(iv)  $\varphi = \chi \wedge \psi$ , dann  $fr(\varphi) = fr(\psi) \cup fr(\chi)$ .

(v)  $\varphi = \forall v_i^s \psi$ , dann  $fr(\varphi) = fr(\psi) \setminus \{v_i^s\}$ .

Hausaufgabe 33: Anzahl der günstige Fälle  $\binom{4}{2} \cdot 2 \cdot 50!$ .

Also Wahrscheinlichkeit  $= \frac{\binom{4}{2} \cdot 2 \cdot 50!}{52!} = \frac{12}{52 \cdot 51}$ .

Hausaufgabe 36 a: Sei  $(E, K)$  ein Graph. Dann ist  $K$  ein Relation auf  $E$ . Also ist  $K$  eine Teilmenge von  $E \times E$ . Weiter nach Definition und der Disjunktivität der

betrachteten Menge:

$$\begin{aligned}
 |K| &= |\{(a, b) | aKb\}| \\
 &= \left| \bigcup_{a \in E} \{(a, b) | aKb\} \right| \\
 &= \sum_{a \in E} |\{(a, b) | aKb\}| \\
 &= \sum_{a \in E} |\{b | aKb\}| \\
 &= \sum_{a \in E} \delta(a).
 \end{aligned}$$

Hausaufgabe 36 b: Hätte ein Graph  $(E, K)$  eine ungerade Anzahl von Ecken mit ungeradem Grad, wäre nach 36a  $|K|$  ungerade.  $|K|$  ist aber gerade, da es irreflexiv ist, also niemals  $(a, a) \in K$  ist, und symmetrisch, und daher für jedes  $(a, b) \in K$  auch  $(b, a) \in K$  gilt.

Hausaufgabe 30:a)  $\frac{1}{\binom{49}{6}}$

b)  $\frac{\binom{6}{3} \cdot \binom{43}{3}}{\binom{49}{6}}$

c)  $\frac{\binom{6}{5}}{\binom{49}{6}}$

d)  $\frac{1}{\binom{49}{6} \cdot 10}$